



# Epistel



**Gemeindebrief August – Oktober 2015**

*der ev.-luth. Kirchengemeinden der Niedergrafschaft:*

*Veldhausen-Füchtenfeld, Neuenhaus-Uelsen, Emlichheim, Hoogstede*

Die Zeit ist reif.  
Gott möchte,  
dass wir ernten  
und danken.



Füchtenfeld



Veldhausen



Neuenhaus



Uelsen



Hoogstede



Emlichheim

<b>Thema</b>	<b>S.</b>	<b>Thema</b>	<b>S.</b>
Inhaltsverzeichnis	2	Arche Noah KITA Emlichheim	31
AnGedacht	3	Johannes KITA Neuenhaus	32
Gemeindenachrichten aus Emlichheim - Hoogstede	4-9	Kleiner Stern KITA Füchtenfeld	33
Gemeindenachrichten aus Neuenhaus - Uelsen	10-15	Kinderseiten	34/35
Gemeindenachrichten aus Veldhausen - Füchtenfeld	16-21	Geburtstage in Emlichheim u. Hoogstede	36/37
Frühjahrssynode 2015	22	Geburtstage in Neuenhaus u. Uelsen	38/39
Kontakte in Emlichheim - Hoogstede	23	Geburtstage in Veldhausen u. Füchtenfeld	40/41
Gottesdienste	24/25	Freud + Leid in Emlichheim u. Hoogstede	42
Kontakte in Neuenhaus-Uelsen, Veldhausen-Füch.	26	Freud + Leid in Neuenhaus u. Uelsen	43
Konfitag im Kloster Frenswegen	27	Freud + Leid in Veldhausen u. Füchtenfeld	44
Zusammenarbeit in der Niedergrafschaft	28	Gruppen und Kreise in Emlichheim u. Hoogstede	45
Kloster Frenswegen	29	Gruppen und Kreise in Neuenhaus u. Uelsen	46
Jugendseite	30	Gruppen und Kreise in Veldhausen u. Füchtenfeld	47

## Impressum

### Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Veldhausen-Füchtenfeld, Pastorin Edda Remmers-Thielke, Bahnhofstr. 24, 49824 Neuenhaus/Veldhausen  
Tel.: 05941/5530

Ev.-luth. Kirchengemeinde Emlichheim und Hoogstede, Pastor Arnold Magdanz, Westersand 9, 4924 Emlichheim, Tel.: 05943/7525

Ev.-luth. Kirchengemeinde Neuenhaus-Uelsen, Pastorin Anne Noll, Schulstraße 7, 49828 Neuenhaus, Tel.: 05941/256

### Verantwortliche Redakteure:

Veldhausen-Füchtenfeld: Pastorin Remmers-Thielke (V.i.S.d.P.), Bahnhofstr. 24, Tel. 05941/5530, [Edda.Remmers-Thielke@evlka.de](mailto:Edda.Remmers-Thielke@evlka.de)

Emlichheim und Hoogstede: Ingo Wiesler, Sandhook 20, 49824 Emlichheim, Tel. 05943/98171, [i.wiesler@online.de](mailto:i.wiesler@online.de)

Neuenhaus-Uelsen: Pastorin Noll, Schulstr.7, 49828 Neuenhaus, Tel. 05941/256, [Anne.Noll@gmx.net](mailto:Anne.Noll@gmx.net)

### Druck:

Druckerei Janssen, Haselünner Straße. 60, 49716 Meppen, Tel.: 05931/2508, Auflage 3400

Der Gemeindebrief "Epistel" erscheint alle 3 Monate und ist weiterhin kostenlos.

Der Redaktionsschluss ist der 12.01., 07.04., 05.07. und 05.10.

Den Gemeindebrief finden Sie auch im Internet: <http://www.niedergrafschafter.de/>

---

**Wer für den Gemeindebrief spenden möchte, kann es unter folgendem Konto:**

Kirchenkreisamt Meppen, Konto: DE 78 2665 0001 0000 0558 30

Zweck: Niedergrafschafter Gemeindebrief "Epistel"

---

*Liebe Leserinnen und liebe Leser !*

Gestern am 5. Juli 2015 haben wir im Gottesdienst in Veldhausen auch die Kinder aus Weißrussland mit ihren Gastfamilien begrüßen können. Die Kinder sind vom 1.7. bis zum 29.7.2015 zur Erholung in unserer Region.

In der Predigt ging es um die Geschichte von der Kindersegnung (Markus 10, 13-16). Jesus war ein großer Freund von Kindern. Er ließ sie zu sich kommen und segnete sie. Jesus sagte zu den Erwachsenen, zu den Jüngern:

„Lasst die Kinder zu mir kommen und haltet sie nicht zurück! Denn sie gehören mehr zu Gott als ihr alle. Und ich sage euch: Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder, werdet ihr nie zu Gott kommen!“ (aus Neukirchener Kinderbibel)

„Werdet wie die Kinder!“ d.h. z.B. Haltet euch stets das kindliche Vertrauen der Kleinen vor Augen. Kinder glauben ganz einfach: Gott hat uns lieb. Wie ein guter Vater ist Gott für uns da. Voller Zutrauen waren die Kinder zu Jesus gekommen. Kinder, sind sie nicht ganz und gar auf Zuwendung – und damit wie auch wir auf Gottes Gnade angewiesen? Gerade so könnten sie uns Vorbild sein, dass sie nichts vorweisen können und wollen, dass sie sich einfach beschenken lassen. Lassen wir uns auch immer wieder von Gott beschenken. Wir sind auf Gottes Hilfe, auf Gottes Gnade angewiesen. Als Getaufte sind wir geliebte Kinder Gottes. Glauben wir an die Liebe, an die Möglichkeiten Gottes. „Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.“ (Hebr. 11,1)

Beweisen können wir Gott nicht. Glauben und Vertrauen sind nicht nur Wissen und Analysieren. Letzten Endes geht es darum, Gottvertrauen zu wagen, mit Gottvertrauen zu leben.

Gott stärke unseren Glauben, unser Gottvertrauen!

Amen

*Pastorin Edda Remmers-Thielke*

*Möge dein Weg freundlich dir entgegenkommen,  
Wind dir den Rücken stärken,  
Sonnenschein deinem Gesicht viel Glanz und Wärme geben,  
der Regen möge sanft dir deine Felder tränken,  
und bis wir beide, du und ich uns wiedersehen,  
halte dich schützend Gott in seiner hohlen Hand.  
(Irischer Reisesegen)*



## Die Jubi ist verkauft

Nach über 50 Jahren verschiedenster Fort- und Weiterbildungen in dem Gebäudekomplex „Am Grenzlandheim“ hat die Kirchengemeinde nun einen neuen Investor gefunden, der mit großer Zustimmung von den Anrainern am Nachbarchaftsabend im Gemeindehaus aufgenommen wurde. Die Fa. Springendal ist eine Wäscherei aus Ootmarsum/NL. und möchte da zukünftig ihre Mitarbeiterinnen aus Polen für jeweils sechs Wochen unterbringen. Größere Umbauarbeiten werden wohl noch geschehen.

Auf der Grundlage dieser breiten Akzeptanz unter den Nachbarn, der wohlwollenden Unterstützung durch die politische Gemeinde und dem Landkreis haben wir große Hoffnung, dass alsbald alle Auflagen erfüllt sind und die Mitarbeiterinnen dort einziehen können. Obwohl die Kirchengemeinde gerne gesehen hätte, wenn die Jubi weiterbetrieben worden wäre, so dürfen wir heute dankbar sein, dass alle Beteiligten uns so umfänglich beim Verkauf und den Bewilligungen von staatlicher Seite geholfen haben. Am 09. Juni 2015 trafen sich zwecks Unterschriftenleistung alle Beteilig-

ten im Notariatsbüro, wo Frau Dijkamp, Ehefrau des Betreibers der Fa. Springendal, die Jubi von der Kirchengemeinde für 430.000€ gekauft hat, wovon die Kirchengemeinde etwa 170.000 € Grundschulden begleichen muss. Am Kauf beteiligt waren auch Vertreter des Vereins der Jugendbildungsstätte. Das Bild unten zeigt alle Beteiligten von links nach rechts: Herr Dijkamp (Springendal), Herr Duling (Vorsitzender Verein Jubi), Frau Dijkamp (Käuferin), Pastor Magdanz (Kirchenvorstand), Herr Gützlaff (Verein Jubi), Herr Hübers (Kirchenvorstand).



## Unsere Konfirmanden auf dem Konfirmandentag 2015



Die Konfirmanden unserer beiden Kirchengemeinden waren auch diesjährig auf dem Konfirmandentag im und um das Kloster Frenswegen. Ca 650 Konfirmanden und 150 Teamer waren aus unserem Kirchenkreis angereist.

Wir stellten 20 Konfirmanden und 17 Teamer.

Nach einer kurzen Anfahrt traf man sich im Atrium des Klosters zu einer Andacht ganz besonderer Art. Nicht nur, dass man interaktiv diese Andacht unter der Regieanweisung des Kirchenkreisjugendwartes feierte, sondern dass selbst der Superintendent Dr. Brauer das elektrische Klavier spielte. Für den Sound sorgte Dominik Ringerwöhle. Am Nachmittag mischte er dann auch noch die Discomusik, wonach viele auf

und vor der Bühne tanzten. Nach der Andacht gingen alle Konfis zu den Bibelarbeitsgemeinschaften rund um das Kloster. In den 40 Gruppen wurde der Psalm 23 besprochen, nachgespielt



und durch Bilder erörtert. Jeder Konfirmand erhielt dazu ein Lesezeichen, wo der Psalm auf der einen Seite und die Themenbilder dazu auf der anderen Seite abge-

druckt waren.

Nach dem Mittagessen sammelten sich unsere Konfirmanden mit blauem T-Shirt auf dem Gelände des Fußballturniers. Hier wurde man durch einen souveränen Auftritt Gruppen Erster. Im Ausscheidungsspiel erreichte man einen respektablen vierten Platz von 18 Mannschaften.

Ein letztes Treffen zum Reisesegen erfolgte im Atrium bis man gegen 16.00 Uhr die Busses bestieg und nach Hause fuhr.

Ein Konfirmand sagte: „das ist mal was ganz anderes als sonst im Konfirmandenunterricht.“ Das sollte wohl ein Kompliment sein.



## Begrüßung der neuen Vorkonfirmanden im Gottesdienst

Unsere neuen Vorkonfirmanden aus der ev.-luth. Thomaskirchengemeinde Hoogstede und der ev.-luth. Friedenskirchengemeinde Emlichheim werden in dem Festgottesdienst in der Friedenskirche am Sonntag, dem **13. September 2015, um 10.30 Uhr** der Gemeinde vorgestellt. Der Kirchenvorstand möchte jeden Konfirmand und jede Konfirmandin persönlich willkommen heißen. Wir



überreichen ihnen die Konfir-

freut sich auf die erste Begegnung.

mandenmappe und den Ringordner, die die Landeskirche extra für diese Zeit entworfen hat. Als Kirchengemeinde, Kirchenvorstand und Pastor freuen wir uns auf die vor uns liegende gemeinsame Zeit, zu der neben der 14-täglichen KU-Stunde auch Ausflüge, Begegnungen und so manche Aktion vorbereitet sind. Auch unsere Jugendgruppe

## Musikgottesdienst mit dem Gospelchor „just-music“ am 20.09.2015



Einen besonderen Genuss der musikalischen Art dürfen wir am Sonn-

tag, den **20. September 2015, um 10.30 Uhr** in unserer Friedenskirche

Zuhörer wieder begeistern.

erwarten, wenn in gewohnter hochklassiger Weise Herr Rohlf als Dirigent den Gospelchor „just-music“ zum Gesang dirigiert. Mit seinen Solosängern, instrumentalen Einlagen und einer „musikalischen Bandbreite“ wird er die



Programm :1. Sakrale Gesänge der russisch- orthodoxen Liturgie 2. Russische Volkslieder

Dauer: 1 Std. 45min. (incl. 15minütiger Pause)

Der erste Teil richtet sich nach der jeweiligen Jahreszeit. Im zweiten Teil dürfen Wunschtitel wie „Abendglocken“, „Suliko“ und „Marusja“ nicht fehlen. Der Chor tritt in der Besetzung mit 7 Künstlern auf. Anknüpfend an die Tradition der großen alten Kosaken- Chöre zeichnet er sich durch seine Disziplin, die dem musikalischen Gesamtleiter Maxim Kowalew zu verdanken ist, aus.

## MAXIM KOWALEW DON KOSAKEN

**Samstag  
17. Okt.  
19.00 h**

**Ev.-luth. Friedenskirche**

Mühlenstraße 44

**Emlichheim**

**Kartenvorverkauf:**

- \* **Emlichheim:** Ev. luth. Kirchengemeinde, Wintershallstr. 3, Mo., Di., Mi. und Fr. 9:00 - 11:30 Uhr *Tel.: 05943-338*  
Hanne's Laden, Bahnhofstr. 19, *Tel.: 05943-4055*  
VVV - Verein Vier an der Vechte e.V., Rathausstr. 2, *Tel.: 05943-9992915*
- \* **Hoogstede:** Traumstübchen -Brümmer, Hauptstr. 106, *Tel.: 05944-9653*
- \* **Uelsen:** Mine Buchhandlung, Am Markt 15, *Tel.: 05942-988255*
- \* **Neuenhaus:** Freie Tankstelle Beermink, Nordhorner Str. 67 & \* **Nordhorn:** Reisebüro Richters, Bentheimer Str. 27
- \* **Wietmarschen-Lohne:** Lohner Kiosk, Hauptstr. 86, *Tel.: 05908-938955*
- \* **Reservix:** an allen VVK-Stellen - [www.reservix.de](http://www.reservix.de) - *Tel.: 01805-700733* (0,14 € / Minute dt. Festnetz,  
\* **Abendkasse - Einlass 18.30 h - Karten: VVK 17,- € / Abendkasse 19,- €** Mobilfunk kann abweichen)

## Erntedankgottesdienst



Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um Erntegaben für den Altartisch. Sie können am 02.10. im Gemeindehaus in Hoogstede (Frau Hesselink) von 10.00 bis 11.30 Uhr und in Emlichheim ebenfalls am 02.10. im Gemeindehaus (Herr Trau) von 16.00 bis 17.00 Uhr abgegeben werden.

## Brockensammlung



Sie können im Gemeindebüro zu den Öffnungszeiten oder in der Kirche zu den Gottesdienstzeiten Tüten für die Sammlung erhalten. Die Säcke können im Gemeindebüro vom 01.10. bis spätestens zum 09.10. abgegeben oder vor der Tür abgestellt werden. Herr Trau kümmert sich darum.

In etwa 4.500 Kirchengemeinden im gesamten Bundesgebiet fin-

den regelmäßig Kleidersammlungen für Bethel statt. Die in den Kirchengemeinden und Sammelstellen abgeholte Kleidung wird an Fachsortierbetriebe verkauft. Kleiderspenden und Postpakete die in Bethel, Saronweg, direkt ankommen, werden hier sortiert und in unseren Secondhand Läden verkauft oder an Bedürftige / Berechtigte günstig weitergegeben. Bedarfsgerecht stellen wir kostenlos Kleidung für Hilfspro-

jekte, z.B. in Osteuropa für Partnerorganisationen, zur Verfügung.



## Die Jugendgruppe berichtet!

Mittlerweile dürfen wir uns über eine Gesamtgruppenstärke von 24 Teilnehmern freuen.

Es ist schön an verschiedenen Aktionen mit sehr engagierten Helfern mitzuwirken. Da ist rückblickend einmal der ökumenische Pfingstkindergottesdienst zu nennen, oder der Kinderbibeltag, bei dem wir einen Kin-

derfilm über Mose zeigten und somit das „Kinoangebot“ stellten.

Besonders lobend zu erwähnen ist die Hilfe unserer Jugendlichen beim großen Konfirmandentag, die auch die Arbeit bei den Vorbereitungen und beim Abbau nicht scheuten! Großes Dankeschön!! Besonders auch an die Eltern, die doch mit so einigen Fahrdiensten dieses alles ermöglichen!!

Wir freuen uns beim Gemeindefest mit Spielideen dabei zu sein und auch auf die Begleitung der Konfirmandengruppe zum Bibelmuseum nach Nijmegen (NL).

Hier folgen noch zwei Fotoeindrücke aus unseren Gruppenstunden. Wir haben immer viel Spaß! Jederzeit sind konfirmierte Jugendliche herzlich willkommen!

### Wasserfußball



So, oder doch lieber so?



## Konfirmation in Neuenhaus am 26.04. und 03.05.2015



*Florian Beernink  
Silas Droste  
Lennart Hahn  
Florian Reurik  
Quentin Willemsen  
Daniil Weber  
Marten Grogner  
Tobias Linz  
Annalena Last  
Denise Last  
Ole Brouwer  
Kilian Dinter  
Justin Nehmer  
Erick Vdovin  
Niklas Beernink*

*Laura Bronnikow  
Jana Stuckert  
Genia Pertenbreiter  
Richard Schwab  
Fabienne Barkemeyer  
Svenja Helmold  
Fabian Siggemann  
Michelle Freigang  
Hannah Herbst  
Sina Schulz  
Sina Pötter  
Matilda Finsterbusch  
Dana Schäfer*



## Konfirmation in Neuenhaus am 26.04. und 03.05.2015

Am 26.4. und 3.5.2015 haben wir in diesem Jahr Konfirmation gefeiert. Im Mittelpunkt der Predigt stand ein Staffelstab als Symbol dafür, dass die

Konfirmation keineswegs das Ende sondern vielmehr den Anfang der Verbindung mit Kirche und Glauben darstellt. Umso größer ist unsere Freude, dass tatsächlich einige der Konfirmanden bereits als Teamer in der Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde tätig sind und bleiben wollen, z.B. auf dem Konfirmandentag im Kloster Frenswegen (25.6.), dem Ausflug ins biblische Freiluftmuseum in Nimwegen (26.7.) oder bei den Gottesdiensten der Generationen und der Kinderbibelwoche! Wie schön, dass Ihr dabei seid!



## Kinderbibelwoche in Neuenhaus 3.-7. August

Geschichten hören, spielen, basteln, kreativ sein, Theater spielen, singen...

**Mo-Fr 9.30-12 Uhr**

in der lutherischen Kirche und dem Gemeindehaus in der Schulstraße  
Für Kinder im Grundschulalter  
(in Rücksprache ab 5 Jahren)  
Alle Konfessionen sind eingeladen!

Anmeldungen bitte im Kirchenbüro  
(05941 / 256) oder unter

[anne.noll@gmx.net](mailto:anne.noll@gmx.net)

Teilnehmerbeitrag: 5,- pro Kind

**Abschluss-Familiengottesdienst:  
Sonntag, 9. August, 10.45 Uhr**



## Asylkreis Neuenhaus

Stellen Sie sich vor: Nach einer langen, gefährvollen Flucht landen Sie schließlich in einem kleinen chinesischen Städtchen. Alles ist anders, als Sie es gewohnt sind: die Gesichter, das Wetter, der Geruch, der Geschmack des Essens, die Häuser, die Geräusche – einfach alles. Jemand zeigt Ihnen freundlicherweise, wo Sie ein Dach über dem Kopf haben, wo die Gemeindemaschine ist, aus der Sie zum Glück etwas Geld erhalten, und wo man günstig einkaufen kann. Und weiter? Die Schriftzeichen sagen Ihnen nichts. Was die Menschen sprechen, verstehen Sie nicht. Wohin die Busse fahren, ist schwierig herauszufinden. Wie verhält man sich hier? Wie fängt man an, Chinesisch zu lernen? - Da kommt jemand auf Sie zu, ein Nachbar, eine Nachbarin, und nimmt Sie an die Hand. Wie erleichtert Sie sind! Sie fassen neuen Mut...

Neuenhaus ist das „chinesische Städtchen“ für derzeit etwa 75 Flüchtlinge aus vieler Herren Länder: aus Syrien, Somalia, Albanien, Kosovo, Mazedonien zum Beispiel. Der Asylkreis ist bemüht, ein Netz von Patenschaften für diese Menschen zu knüpfen, sucht dafür aber noch mehr Bereitwillige. Bieten Sie Ihre Hand für Hilfestellungen an! Wenn Sie mehr erfahren möchten, sprechen Sie Anya Fink-Straten (anya.fink@t-online.de, Tel. 988 688) oder Anne Noll (anne.noll@gmx.net, Tel. 256) an.

*Elisabeth Bergener*

## Pfingsten

Zum ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag lud in diesem Jahr zum ersten Mal ein Banner ein, das an der Hauptstraße vor der katholischen Kirche aufgestellt war. Jürgen Huth (Armenienhilfe), Pastor Bischof, Pastor Voget und Pastorin Noll haben es in der Himmelfahrtswoche gemeinsam aufgebaut.



## Gemeinsame Kirchenratsitzung aller Kirchengemeinden in Uelsen am 19.4.2015

Erstmalig gab es ein Treffen aller vier Kirchenräte in Uelsen, nachdem bisher ein regelmäßiger Austausch unter den Konfessionen „nur“ in den „Pastoren-Runden“ erfolgte.

33 Personen nahmen daran teil. Aus der umfangreichen Tagesordnung wird an dieser Stelle über die wichtigsten Punkte informiert:

### Bibelwoche

Es haben im Februar 2015 mehr Menschen teilgenommen als im Vorjahr. Nach Meinung der Sitzungsteilnehmer sollen gemeinsame „Veranstaltungen“ weiter angeboten werden. 2016 wird ein Glaubenskurs unter Federführung von Pastor Dieter Bouws angeboten. Für 2017 wurde überlegt, weitere „Personen- und Altersgruppen“ bei den Planungen zu berücksichtigen, die Termine „zu strecken“ und evtl. auch andere Veranstaltungsformen „auszuprobieren“. Alle Kirchenräte sollen darüber in ihren Sitzungen beraten.

### Gemeinsame Gottesdienste

Besprochen bzw. geplant wurde eine Reihe von Ökumenischen Gottesdiensten im laufenden Jahr: Himmelfahrtsgottesdienst am 14.5.2015 um 10:00 Uhr auf dem Friedhof in Itterbeck;

Abschluss- und Einschulungsgottesdienste in den Schulen im Juli bzw. September 2015; Gottesdienst beim Volksfest Itterbeck am 9.8.2015 um 10:00 Uhr; Gottesdienst am Reformationstag 31.10.2015 um 19:00 Uhr ist in der ev.- lutherischen Kirche in Füchtenfeld; Teilnahme an der Veranstaltung zum Volkstrauertag am 15.11.2015 auf dem Mühlenberg in Uelsen; Gottesdienst am Buß- und Bettag (18.11.2015) in der altreformierten Kirche; Gemeinsamer Gottesdienst von reformierter und altreformierter Kirchengemeinde am 27.9.2015 um 10:00 Uhr in der altreformierten Kirche, zu dem auch die anderen Gemeinden eingeladen werden.

**Es bestand Einvernehmen, dass die Kirchengemeinden zu den Ökumenischen Gottesdiensten nicht parallel eigene Gottesdienste anbieten. Wer nicht teilnehmen kann, ist herzlich eingeladen, an den jeweiligen Nachmittags- bzw. Abendgottesdiensten der altreformierten Gemeinde teilzunehmen.**

Der altreformierte Kirchenrat hat sich auf Grund der positiven Erfah-

rungen u.a. mit Motorrad-Gottesdienst, Gottesdienst beim Volksfest in Itterbeck und Mitwirkung der Spielleute BSV bereits dafür ausgesprochen, Gottesdienste auch an anderen Orten und mit anderen Gruppen zu gestalten. Entscheidend ist die Möglichkeit, unsere Botschaft verkündigen zu können.

Besprochen werden soll in den Kirchenräten, ob der Gottesdienst auf dem Weihnachtsmarkt in Wieren am 13.12.2015 als ökumenischer gestaltet sein soll.

### Arbeit der ACK

Das letzte **ökumenische Gemeindefest** fand am 14.7.2012 statt. Überlegt wurde, wieder ein gemeinsames Fest zum Reformationsjubiläum 2017 zu feiern. Auch dies sollen die Kirchenräte bedenken.

### Planungen in den Kirchengemeinden

Informiert wurde über die verschiedenen Vorhaben der einzelnen Gemeinden. Insgesamt wurde der Wunsch deutlich, dass sich alle Kirchenräte einmal jährlich zum Austausch treffen sollten.

## Gemeindeausflug 2015

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Gemeindeausflug statt. Am Samstag, den 22. August 2015 laden die Fördervereine Neuenhaus und Uelsen zu einer Fahrt ins Münsterland ein.

Zuerst wird die **Glockengießerei** Gescher angefahren. Hier soll eine Glockengießerei besichtigt werden, in der auch heute noch regelmäßig größere und kleinere Glocken produziert werden. Nach einem Mittagessen geht es weiter nach **Münster**, wo wir in dem großen **Dom** unter anderen die weltberühmte astronomische Uhr besichtigen werden.

Danach gibt es noch Gelegenheit zum Kaffeetrinken oder zu einem Bummel rund um den Dom oder in



die Stadt, bevor die Heimfahrt angetreten wird.



**Abfahrt ist am Samstag, den 22.8.2015 um 8.00 Uhr in Uelsen und um 8.15 Uhr in Neuenhaus.**

Der Kostenbeitrag beträgt 30 Euro pro Person.

Zur **Anmeldung** liegen Listen in den Gemeindehäusern aus.

Sie können sich aber auch telefonisch melden bei H.Bode unter der Telefonnummer : 05942 – 1004.

Anmeldeschluss ist der 15.August 2015.

## **Sommerausflug mit dem Frauengesprächskreis Uelsen**



Wie in jedem Jahr machten sich die Frauen des Gesprächskreises am 1.Juli auf den Weg, dieses Mal um den Arends-Hof in Eschebrügge zu besichtigen. Auf diesem Arche-Hof leben etliche alte Haustierrassen, die zum Teil vom Aussterben bedroht sind, auf

den Weiden oder in Ställen.

Im Anschluss statteten die Frauen Johanna und Günther Schipporeit in Emlichheim einen Besuch ab. Johanna gehört zu den Mitbegründerinnen des Frauenkreises in Uelsen vor über 30 Jahren. Sie hat sich gefreut, beim Kaffeetrinken so viele bekannte Gesichter wiederzusehen und mit den Frauen zusammen einige Lieder singen zu können.

Toll, wenn Gemeindeglieder ohne Aufforderung eine Tätigkeit in der Gemeinde übernehmen. Das Ehepaar Schmidt hat sich immer wieder den Blumenbeeten an der Neuenhauser Kirche und dem Gemeindehaus angenommen. Dafür ein herzliches



**Danke schön.**

Zur Zeit streikt die Post noch – aber es könnte sein, dass Sie oder Ihr demnächst Post von uns bekommt. Wir haben uns im Kirchenvorstand vorgenommen, 4x im Jahr eine Gruppe von Gemeindegliedern besonders zu einem Gottesdienst einzuladen. Den Anfang machten am 17. Mai die Familien, die in den vergangenen fünf Jahren ihr Kind bei uns haben taufen lassen. Das war ein fröhlicher Tauferinnerungsgottesdienst. Am 12. Juli folgten die gerade Konfirmierten – die wir doch auch mal wieder gern sonntags morgens bei uns sehen würden. Für Anregungen, welche Gruppen eingeladen werden sollen, sind wir offen. Wir freuen uns auf gut gefüllte, lebendige Gottesdienste mit Ihnen und Euch allen!

Pn. Sabine Half wechselt im Herbst in den Kirchenkreis Walsrode. Wir freuen uns mit ihr, dass sie dorthin, wie sie es sich gewünscht hatte, wechseln konnte und wünschen ihr für die weitere Arbeit Gottes Segen!

## Subotnik- Helfer gesucht- Subotnik – Helfer gesucht

Wer kann helfen, unser Neuenhauser Gemeindehaus, die Kirche und den Garten Winterfest zu machen? Wir wollen zum Ende des Sommers noch mal durch den Garten gehen und alles zurückschneiden, kleine Reparaturarbeiten erledigen und Kirche und Gemeindehaus gründlich aufräumen und putzen.

Treffen ist um 9.00 Uhr am Gemeindehaus, Abschluss spätestens 13.00 Uhr.

Zwischendurch wird es noch ein kleines Frühstück geben.

Wer helfen möchte, melde sich bitte bei

Jens Finsterbusch 059410476



## MINA & Freunde



**Nachdem im letzten Jahr in unserer Gemeinde „Hochzeits-Flaute“ herrschte, freuen wir uns in diesem Jahr über insgesamt sieben Grüne, Silberne, Goldene und Diamantene Hochzeiten, zu denen wir Gottesdienste voller Leben und Segen gefeiert haben!**

## Konfirmation in Veldhausen am 19. April 2015



**Ihr werdet euren Platz als Christ, als Christin in Eurem Leben finden.**

Einer hat einmal gesagt:

Christus hat keine Hände, nur unsere Hände, um seine Arbeit heute zu tun.

Er hat keine Füße, nur unsere Füße, um Menschen auf seinen Weg zu führen.

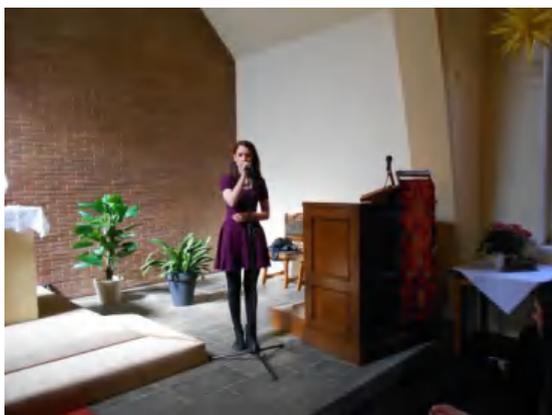
Er hat keine Lippen, nur unsere Lippen, um Menschen von ihm zu erzählen.

Er hat keine Hilfe, nur unsere Hilfe, um Menschen für Gott, für die frohe Botschaft zu begeistern.

Wir sind die einzige Bibel, die die Öffentlichkeit noch liest.

Wir sind Gottes Botschaft, in Taten und Worten geschrieben.

Von links nach rechts: **Pastorin/Verena Schelle/Wladimir Schill/Caja Hobby/Marla Kooiker/Joel Willms** (Foto Anja Moeken)



### Rückblick

#### Pfingstmontag

Am Pfingstmontag gab es in unserem Gottesdienst in Veldhausen etwas Besonderes zu sehen, besser gesagt „zu hören“. **Zwei junge Künstlerinnen,**

**Michelle Schmidtke und Julia Klein halfen**

**mit, den Gottesdienst zu gestalten.** Sie hielten kleine Vorträge und Michelle sang zwei Lieder, unter anderem als „Highlight“ auch den Song „Geboren um zu leben“ von der Band Unheilig. Julia spielte ein Stück an der Orgel. Michelle hatte auch bei der Konfirmation mitgewirkt. Alle Gottesdienstbesucher spendeten reichlich Beifall. Gerne dürfen beide wiederkommen und uns erneut verzaubern.



*Joachim Rempel*



## Veränderungen im Kirchenvorstand

Am 11. Januar 2015 haben wir Frau **Ria Fasbinder** im Gottesdienst in Veldhausen in ihr Amt als Kirchenvorsteherin eingeführt. Wir freuen uns, mit Frau Fasbinder eine erfahrene Kirchenvorsteherin in unserer Mitte zu haben.

Frau Fasbinder ist die Nachfolgerin von Frau Lidia Bock. **Frau Bock** hatte im Oktober 2014 ihren Dienst als Kirchenvorsteherin aus gesundheitlichen und persönlichen Gründen niedergelegt. Wir danken Frau Bock für ihren Dienst, für ihre Hilfsbereitschaft. Der Dank wurde auch im Gottesdienst am 11. Januar ausgesprochen.

Zum nächstmöglichen Termin, spätestens zum Oktober des Jahres, möchten Frau **Inge Wieland** und Frau **Elfriede Ruckdeschel** mit der Kirchenvorstandsarbeit aufhören. Beide waren für drei Jahre für die Kirchenvorstandsarbeit angetreten. Diese drei Jahre endeten Juni 2015.

**Wir suchen ganz dringend für Frau Wieland und für Frau Ruckdeschel Nachfolger, Nachfolgerinnen. Wer kann sich vorstellen im Kirchenvorstand mitzuarbeiten, das Gemeindeleben mitzugestalten? Interessierte in Füchtenfeld, in Wietmarschen und in Georgsdorf melden sich bitte beim Kirchenvorstand oder im Pfarramt.**

Wir würden uns freuen, Sie/Dich in den Kirchenvorstand berufen zu dürfen.

Die nächsten Kirchenvorstandswahlen sind Frühjahr 2018, d.h. es geht um ca. 2 ½ Jahre Kirchenvorstandsarbeit, auf die sich interessierte Gemeindeglieder einlassen würden. Die überschaubare Zeitspanne macht es hoffentlich leichter, sich für diese kirchliche Arbeit zu entscheiden.

In der Regel trifft sich der Kirchenvorstand zur Sitzung einmal im Monat wechselnd in Veldhausen und in Füchtenfeld.

Am 19. Mai war z.B. Sitzung in Veldhausen (sh. Foto)

Auf Ihr, auf Dein Kommen freut sich  
DER KIRCHENVORSTAND



### Osterspaziergang in Füchtenfeld



Der frühe Vogel fängt den Wurm... Das dachten sich auch die Osterspaziergänger, die sich am 19. April bereits um 8.00 Uhr an der Kirche in Füchtenfeld trafen. Von dort aus brachen sie auf, um für eine gute Stunde bei herrlichem Wetter durch das schöne Füchtenfelder Moor zu wandern. Zwischendurch gab es kleinere Pausen, in denen Luise Scholz heitere Anekdoten zum Besten gab. In der Zwischenzeit hatten fleißige Helfer im Gemeindehaus ein Frühstück vorbereitet. Vielen Dank dafür. Gestärkt ging es dann hinüber in die Kirche zum Gottesdienst mit Frau Pastorin Twilling.

**Alide Schmidt**

### 28.6.: Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst auf dem Mühlenhof



Über 500 Menschen machten sich auf den Weg zur Mühle in Veldhausen und strahlten mit der Sonne um die Wette.

Ausgehend von Jesaja 30, Vers 15, stellte Bischof Dr. Franz-Josef Bode aus Osnabrück seine Predigt unter das Leitwort „Stille und Vertrauen verleihen euch Kraft“ und führte dazu aus: „Wir sind Helden der rasanten Entwicklung. Auch unsere private und innere Welt sind davon ergriffen. Wir wünschen uns brennende Personen für die Sache und erleben ausgebrannte Menschen.“

Es ist ein wichtiges ökumenisches Anliegen, Räume für das Innehalten, Räume der Stille zu schaffen, wo wir mehr im Schritt der Pilger unterwegs sind. Die kostbarste Kraftquelle ist die Zeit, die wir haben und verschenken.

Die Kirchen werden immer mehr zu Räumen der Stille. Deshalb müssen wir uns darum bemühen, diese Räume offen zu halten, damit sie Orte werden, wo man auftanken kann. Sollte uns nicht mit Christen aller Konfessionen daran gelegen sein, solche Angebote zu schaffen, wo wir auftanken können, wie zum Beispiel im Kloster Frenswegen und in den vielen Begegnungsstätten?

Gerade wegen der vielen Krisen in der Welt ist es wichtig, innezuhalten. Lassen Sie uns durch Stille und Vertrauen auf Gott neue Kraft gewinnen und weniger Helden der rasanten Entwicklung werden!

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von den Posaunenchorern der beiden reformierten Gemeinden sowie dem Chor der altreformierten Gemeinde und den Kindergottesdienstkindern der Kirchengemeinden. Im Anschluss an den Gottesdienst lud der ACKV zum gemeinsamen Mittagessen im Gemeindehaus der altreformierten Kirche ein, das liebevoll vom ökumenischen Gesprächskreis vorbereitet worden war.

(Ausschnitt aus dem GN-Artikel v. 29.6., S.17)

## Es sind noch Plätze frei...

Im vorherigen Gemeindebrief hatten wir bereits auf die **Tagesfahrt nach Schmalverden /Neuenkirchen (Kirchenkr. Diepholz)** aufmerksam gemacht. **Diese wird stattfinden am 27.8.2015.**

Wir besuchen Frau **Pastorin Kuck** in ihren Gemeinden. Für Details s. Epistel Mai-Juli 2015.



## Busfahrtkosten:

25,00 € pro Person (Hin- und Rückfahrt)

Bis zum **17.7.** sind Anmeldungen noch möglich (05941/5530).

## Familiengrillen in Füchtenfeld

Der Frauentreff hat am 5. Juni 2015 zum ersten Familiengrillen eingeladen. Es nahmen 18 Erwachsene und 12 Kinder teil. Durch allerlei Köstlichkeiten vom Grill und selbstgemachten Salaten wurden alle gestärkt. Der Abend war sehr gelungen, alle hatten Spaß und die Kinder konnten ausgelassen spielen, bis ein Gewitter das Fest abrupt

beendete. Es war trotzdem ein sehr schöner Abend, der nächstes Jahr sicherlich wiederholt wird.

Anja Latour



## Aufruf:

Der Frauentreff Füchtenfeld sucht selbstgebaute und naturbelassene Vögelhäuschen zwecks Verschönerung des Dorfplatzes. Diese werden dann bemalt und im Frühjahr aufgestellt.



Augustwunsch  
Ich wünsche dir den Mut,  
hin und wieder  
entbehrlich zu sein.

Nicht erreichbar,  
nicht zuständig,  
außer Dienst.

Du darfst dich ausruhen,  
darfst durchatmen, entspannen  
und dich segnen lassen.

Von Gott selbst,  
der den Sonntag erfand  
und der dich beschenkt  
mit frischer Kraft.

## Termine 2015 'Junger Frauentreff' Füchtenfeld

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Treffpunkt	Beschreibung
07.08.2015	18.30 Uhr	Fahrradtour	Gemeindehaus Füchtenfeld	Kirche per Fahrrad entdecken - Treten und Beten.
04.09.2015	20.00 Uhr	Treffen im Gemeindehaus	Gemeindehaus Füchtenfeld	Gemütliches Beisammensein! Jeder kann seine alten Hochzeitsalben mitbringen.
02.10.2015	wird noch bekannt gegeben	Salzgrotte Wietmarschen	Gemeindehaus Füchtenfeld	Entspannung in der Salzgrotte in Wietmarschen.

Eingeladen und herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen und Gesprächskreisen sind alle Frauen bis 65, die Spaß an gemeinsamen Aktivitäten haben. Ansprechpartner sind Anja Latour, Johanne Krabbe und Jutta Budzinski. Anmeldungen können erfolgen unter Tel.: 0 59 46 / 16 70 (A. Latour). Neue Aushänge mit der Terminübersicht und ggfs. Terminänderungen sind auch im Ort zu finden (Eierbude Witton, Kindergarten, Sporthalle, Gemeindehaus).

## Termine 2015 'Frauenkreis Dienstag-Abend' Füchtenfeld

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Treffpunkt	Beschreibung
Im August findet kein Treffen statt.				
29.09.2015	19.00 Uhr	Themenabend	Gemeindehaus Füchtenfeld	Themenabend mit Pastorin Remmers-Thielke
27.10.2015	wird noch bekannt gegeben	Salzgrotte Wietmarschen	Gemeindehaus Füchtenfeld	Entspannung in der Salzgrotte in Wietmarschen.
24.11.2015	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Gemeindehaus Veldhausen	Weihnachtsfeier im Gemeindehaus in Veldhausen

## Tschernobyl Aktion

### Reise nach Belarus 25.4. bis 09.05.2015 – Kurzbericht von Gertrud Breuker

Am 25. April starteten wir zu viert zu einer Reise nach Weißrussland in das verstrahlte Gomeler Gebiet. Ziel waren u.a. die Städte Gomel und Choiniki, in der die meisten unserer weißrussischen Gäste (Kinder und Mütter mit Kindern) beheimatet sind.

Die Reise verlief angenehm bei sommerlichen Temperaturen über Berlin, dann quer durch Polen. Dort übernachteten wir unweit der Grenze zu Weißrussland. Entgegen unserer Befürchtungen verlief die Abfertigung an der Grenze zu Belarus besser als befürchtet.

Gegen Abend erreichten wir am 26.4. Gomel, übernachteten in einem mittelmäßigen Hotel. Alte Sitz-Badewannen-Dusche. Nicht schön, aber machbar. Gomel ist eine Stadt mit zwei Gesichtern: Einerseits modern mit großen Hochhäusern, andererseits noch viele Straßenzüge mit Holzhäusern.

Von einer angemieteten Wohnung aus starteten wir unsere Unternehmungen, besuchten den Partnerfond, der dort für uns arbeitet und die Kinderaktion vor Ort organisiert, ferner verschiedene Gastkinder.

Unser Wunsch war es aber auch, in Weißrussland Tschernobylkindern zu helfen, die nicht die Möglichkeit haben, das verstrahlte Land zur Erholung zu verlassen. Daher besuchten wir u.a. eine Krebsstation (Onkologie) für Kinder in einem Forschungskrankenhaus. Die Freude dort war groß, als wir die gähnend leeren Regale im Spielzimmer mit Malutensilien, Spielsachen und Puzzlen füllten. Besonders ein Tunnel hatte es den kleinen Patienten angetan, die dort für viele Monate oder mehr als einem Jahr leben müssen (sh. Fotos).

Sowohl in Gomel als auch danach in Choiniki besuchten wir Familien mit behinderten Kindern und Jugendlichen. Wir haben auf unterschiedliche Weise helfen können (z.B. mit Lebensmitteln, mit Hygieneartikeln, mit Geld usw.)

**Sollte uns jemand bei unserer Arbeit finanziell oder materiell unterstützen wollen, würden wir uns sehr darüber freuen.**



#### Koordinationssteam:

Pastorin Remmers-Thielke, Tel. 05941-5530  
 Erich u. Gertrud Breuker, Tel. 05941-6180  
 Stefan und Anke Terwey, Tel. 05941-98003  
 Marlies Veldmann, Tel. 05941-98205  
 Anneke De Vries, Tel. ,05941-9891363

#### Spendenkonto Grafschafter Volksbank Nordhorn:

**BLZ: 280 699 56 Konto - Nr.: 360 320 5000**  
**BIC: GENODEF 1 NEV**  
**IBAN : DE 91 280 699 56 360 320 5000**



## Konfitag im Kloster Frenswegen

Auch unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen nahmen am Konfitag am 26.06.15 im Kloster Frenswegen teil. Als Teamer und Teamerin waren Amelie Budzinski und Leon Janke dabei.

Für alle war es ein sehr ereignisreicher und spannender Tag. Die Konfirmanden und Konfirmandinnen waren begeistert.



## Danke!

Unser Gemeindeglied Frau Margot Böhm hat viele Tischdecken und Tischläufer für unser Gemeindehaus in Veldhausen genäht. Wir danken für den Tischschmuck, der eine freundliche Atmosphäre in unsere Räume zaubert. Vielen Dank für die Mühe!

Der Kirchenvorstand

## Danke den Dreien/Danke dem Förderverein

Herr Helmut Sandner hat den neuen Schaukasten an der Kirche in Veldhausen befestigt. Unterstützt haben ihn seine Frau unsere Kirchenvorsteherin Frau Hannelore Sandner und unser Kirchenvorsteher Herr Joachim Rempel.

Der Schaukasten wurde vom Förderverein finanziert. Auch hat der Förderverein die Kosten für neues Geschirr (50 Gedecke) und für 30 neue Gesangbücher für die Kirche in Veldhausen übernommen. Wie gut, dass wir den Förderverein haben! Ein großer Dank an den Vorstand des Fördervereins, der die Mitgliedsbeiträge und die Spenden gewissenhaft verwaltet und verteilt.

Der Kirchenvorstand



### **Am 9.5. ist die 4. Tagung der 25. Landessynode zu Ende gegangen** - Bericht unserer Synodalen Gunda Dröge

In den evangelischen Kirchen in Deutschland sind die Synoden Parlamente der kirchlichen Selbstverwaltung. Diese Synoden sind zuständig für die Gesetzgebung und Rechtsetzung innerhalb des kirchlichen Selbstbestimmungsrechtes. Auch treffen Synoden gesamtkirchliche Entscheidungen und sind allein oder ergänzend zu den jeweiligen Bischöfen für die Formulierung der theologischen Leitlinien ihrer Kirche zuständig.

#### **Folgende aktuelle politische Themen wurden unter anderem debattiert:**

**Gebäudemanagement** gehört zu den wichtigen Steuerungsaufgaben, die im Rahmen des Finanzausgleichsrechts den Kirchenkreisen zugewiesen wurden. Im Augenblick gibt es ca. 7.940 Gebäude in der Landeskirche. In den letzten 8 Jahren ist der Bestand um 20- 30 Gebäude jährlich gesunken. Im Augenblick werden in den meisten Kirchenkreisen Gebäudebedarfspläne von den Gebäudemanagern erarbeitet.

**Endlagersuche:** Reversibilität und Verpflichtung gegenüber nachfolgenden Generationen

**Hilfe für Flüchtlinge:** OLKR Künkel: „Wir können ergänzend Hilfe leisten aber nicht ersetzend. Wir können das Klima maßgeblich mit bestimmen.“ Bischof Meister zu diesem Thema: „Dass wir als Kirche hervorragend agieren ist an vielen Stellen sichtbar. Das Flüchtlingsproblem werden wir im 21. Jahrhundert nicht mehr los. Auch Mittel, die wir in die kirchliche Partnerschaftsarbeit geben, sind ein Beitrag zur Lösung.“ Landesbischof Meister stellt eine leerstehende Wohnung innerhalb der Bischofskanzlei für Flüchtlinge zur Verfügung.

**Klimawandel:** Seit Juni 2007 beschäftigt sich die Landessynode mit dem Klimawandel. Aktionen wie der „Grüne Hahn“ und Gewährung von Sondermitteln für Energieeinsparinvestitionen liegen ebenso auf dieser Linie wie die Empfehlungen der Arbeitsgruppe **Klimaschutz** und der EKD Aufruf zur Reduzierung von CO<sup>2</sup> Emissionen.

**Die Themen „Religiöse Bildung und Ganztagschule“ und „die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Ev. luth. Landeskirche Hannovers“** nahmen die Arbeit von und mit Kindern und Jugendlichen in den Fokus. Religiöse Bildung fördert die Entfaltung der Persönlichkeit und Identitätsfindung eines Menschen. Hierunter fällt auch die Konfirmandenarbeit, die Inhalte des christlichen Glaubens näher vermittelt. Auch wurde über die Umstrukturierung der Unterstützungssysteme für Kindertagesstätten gesprochen. 645 Kindertagesstätten in der Ev. luth. Landeskirche Hannovers sind tägliche Kontaktpunkte zwischen Menschen mit ihrer Kirche.

**Ein ganz besonderer Moment während der IV. Tagung der 25. Landessynode war die Bibelarbeit, die der 91 jährige Altbischof Lohse am Donnerstagmorgen zum Brief des Paulus an die Korinther über das Thema der Liebe hielt.**

**Am Dienstag, d. 23. Juni 2015 ist Landesbischof i.R. Prof. Dr. Eduard Lohse im gesegneten Alter von 91 Jahren in Göttingen verstorben.** Er war von 1971 bis 1988 Landesbischof der Ev.-luth. Landeskirche Hannover, war leitender Bischof der Vereinigten Ev.-luth. Kirche in Deutschland (VELKD) und von 1979 bis 1985 Vorsitzender des Rates der Ev. Kirche in Deutschland (EKD).

Wir verlieren mit ihm einen herausragenden Brückenbauer zwischen theologischer Forschung, kirchlicher Praxis und Gemeindefrömmigkeit. Seine Klugheit, seine ökumenische Weite und seine fröhliche Bescheidenheit werden uns fehlen. (Worte unseres Bischofs Meister)



**Bild von links nach rechts: Landesbischof Ralf Meister, Landesbischof i.R. Horst Hirschler, Landesbischof i.R. Eduard Lohse**

## Emlichheim

### Küster

**Uwe Trau**  
Richterskamp 28  
49824 Emlichheim  
05943/ 1306

### Chorleiter

**Otto Wieborg**  
Nebenesch 2  
49824 Emlichheim  
05943/ 1089

### Frauen-/Mütterkreis II

**Gisela Brinks**  
Hahnenberger Diek 29  
49824 Emlichheim  
05943/ 7125

### Mütterkreis I

**Christel Walter**  
Bessemsland 4  
49824 Emlichheim  
05943/ 1017

### Kindergottesdienst und Jugendarbeit

**Gitta Ahrens**(siehe Hoogst.)

### KV-Vorsitzender

**Arnold Magdanz**  
s.u.

### stellv. KV-Vorsitzender

**Ingo Wiesler**  
Sandhook 20  
49824 Emlichheim

05943/ 98171

### Weitere KV-Mitglieder

Sabine Bergmann 05943/266

Gisela Brinks  
05943/ 7125

Fritz Hübers  
05943/ 1449

Inge Jacob  
05943/ 983633

Albert-Jan Körner  
05943/ 7474

Volker Schmal  
05943/7353

Ralph Stier-Scheerhorn  
05943/98197

**KITA Arche Noah**  
**Heike Schulz**  
05943/7164

**Bitte spenden**

**Sie für:**

**Kindergarten Arche Noah:**

**Förderverein Kirchengemeinde:**

**DE 37 2806 9956 4811 0620 00**

**DE 68 2806 9956 4811 033700**

**Pfarramt: Pastor Arnold Magdanz**, Westersand 9, 49824 Emlichheim, 05943/ 7525

**Pfarrbüro: Pfarrsekretärin G.Klok**, Wintershallstr. 3 ,49824 Emlichheim, Fon: 05943/338 Fax: 05943/1078

Email: kg.emlichheim@evlka.de **MO bis MI und FR : 9.00 - 11.30 Uhr**

## Hoogstede

### Küsterin

**Renate Hesselink**  
Lindenallee 11  
49824 Ringe  
05944/378

### Frauen-und Mütterkreis

Renate Hesselink  
s.o.

### Kindergottesdienst und Jugendarbeit

**Gitta Ahrens**  
Bahnhofstraße 27  
49846 Hoogstede  
01726482525

Die Thomaskirche ist bei  
Veranstaltungen zu  
erreichen unter:  
0160/99544854

### KV-Vorsitzender

**Reinhard Golde**  
Hauptstr.61  
49846 Hoogstede  
05944/572

### stellv. KV-Vorsitzende

**Ute Suhr**  
05944/ 1762

### Weitere KV-Mitglieder

Dieter Czypulowski  
05943/1576

Rudi Jahnke  
05944/ 566

Arnold Magdanz  
05943/7525

Conny Mecklenburg  
01729812545

Frieda Snieders-Kosbart  
05943/ 389

Kerstin Warmer  
05944/ 1862

## Ansprechpartner für alle Kirchengemeinden

### Diakonisches Werk

#### Ev.-luth. Kirchenkreis Emsland-Bentheim

Diakonisches Werk Nordhorn, Bernhard-Niehues-Str. 5,  
48529 Nordhorn

Tel. 05921-5428 / Fax 05921-18990

Kirchenkreissozialarbeit/Schwangerschaftskonfliktberatung-

Ansprechpartnerin Frau Hoppe

Suchtberatung: Ansprechpartnerin Frau Hildebrandt

Telefonseelsorge Emsland e.V. Nr. 0800-111 0 111 oder  
0800 111 0 222

### Ems-Vechte-Welle im Kabelnetz

Neuenhaus 105,85 Nordhorn 102,50

Wietmarschen 98,20

Ev. Kirche diskutiert im Internet: [www.Kirche-osnabrück.de](http://www.Kirche-osnabrück.de)

## Gottesdienste

Sonntag	Hoogstede 09.00 Uhr	Emlichheim 10.30 Uhr	Uelsen 09.00 Uhr
<b>02.08.2015</b> 9. So. nach Trinitatis			
<b>09.08.2015</b> 10. So. n. Trinitatis		<b>P'in Sievers-Gotthilf</b> Koll: eigene Gemeinde	<b>Pn. Sievers-Gotthilf</b> Verständnis Christen Juden
<b>16.08.2015</b> 11. So. n. Trinitatis	<b>P. Magdanz</b> Koll: eigene Gemeinde 	<b>P. Magdanz</b> Koll: eigene Gemeinde 	<b>Sup. i.R. von Northeim</b> Eign. Gem. Frauenkreise
<b>23.08.2015</b> 12. So. n. Trinitatis			<b>Ln Drechsler</b> (geb. Finsterbusch) Aufgaben VELKD
<b>30.08.2015</b> 13. So. n. Trinitatis	<b>Lektor Wiesler</b> Koll: Projekt Zukunftsgestalten - DW	<b>Lektor Wiesler</b> Koll: Projekt Zukunftsgestalten - DW	<b>18 Uhr Abendgd, Ln Gebauer</b> eign Gem. techn. Geräte
<b>06.09.2015</b> 14. So. n. Trinitatis	<b>P. Magdanz</b> Koll: Hilfe für Minderheitenkirche  S	<b>P. Magdanz</b> Koll: Hilfe f. Minderheitenk.  S	
<b>13.09.2015</b> 15. So. n. Trinitatis		<b>P. Magdanz</b> <b>Vorstellung der neuen Konfirm.</b> Koll: DW in Niedersachsen 	<b>P. Magdanz</b> Wege aus der Armut finden
<b>20.09.2015</b> 16. So. n. Trinitatis	<b>P. Magdanz</b> Koll: Weltmission	<b>Singegottesdienst mit just music</b> <b>P. Magdanz + Chorleiter Rohlfs</b> Koll: Weltmission	<b>Pn. Noll</b> eign Gem. Blumenschmuck 
<b>27.09.2015</b> 17. So. n. Trinitatis			<b>10 Uhr Ökum. GD</b> altref. Kirche
<b>04.10.2015</b> Erntedanktag	<b>P. Magdanz</b> Koll: Diakonisches Werk  W	<b>P. Magdanz</b> <b>mit Chor WiLarEm</b> Koll: Diakonisches Werk  W	<b>Visitationsgottesdienst, Sup.</b> <b>Brauer, Pn. Noll</b> Diak. Werk Niedersachsen 
<b>11.10.2015</b> 19. So. n. Trinitatis		<b>P. Magdanz</b> Koll: EKD - Ökumene 	<b>P. Magdanz</b> Koll: EKD Ökumene
<b>18.10.2015</b> 20. So. n. Trinitatis	<b>Lektor Wiesler</b> Koll: Gefängnisseelsorge	<b>Lektor Wiesler</b> Koll: Gefängnisseelsorge	<b>Pn. Noll</b> Koll: Gefängnisseelsorge
<b>25.10.2015</b> 21. So. n. Trinitatis			
<b>31.10.2015</b> Reformationstag	siehe <b>Füchtenfeld 19.00 Uhr</b> Pn.Remmers Thielke mit Konfis	siehe <b>Füchtenfeld 19.00 Uhr</b> Pn Remmers-Thielke mit Konfis	siehe <b>Füchtenfeld 19.00 Uhr</b> Pn Remmers-Thielke mit Konfis
<b>01.11.2015</b> 22. So. n. Trinitatis	<b>P. Magdanz</b> Koll: EKD - Diakonie  S	<b>P. Magdanz</b> Koll: EKD - Diakonie  S	
<b>08.11.2015</b> drittletzter Sonntag Im Kirchenjahr		<b>P. Magdanz</b> Koll: Frieden stiften	<b>P. Magdanz</b> Frieden stiften
<b>15.11.2015</b> vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	<b>P. Magdanz</b> Koll: Kriegsgräberfürsorge u. Sühnezeich. Friedensdienste 	<b>P. Magdanz</b> Koll: Kriegsgräberfürsorge u. Sühnezeichen Friedensdienste 	<b>Pn. Noll</b> Kriegsgräberfürsorge 

# Gottesdienste

-25-

Sonntag	Neuenhaus 10.45 Uhr	Veldhausen 9.30 Uhr	Füchtenfeld 11.00 Uhr
<b>02.08.2015</b> 9. So. nach Trinitatis	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> Diak.: Wohnungslosenhilfe u.a.	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> Diak.: Wohnungslosenhilfe u.a.	
<b>09.08.2015</b> 10. So. nach Trinitatis	FamilienGD zum Abschluss der Kinderbibelwoche, <b>Pn. Noll</b> 	<b>Lektor Leune</b> Förd.Verständ. zw. Christen-Juden	<b>11.00 Lektor Leune</b> Förd.Verständ. zw. Christen-Juden
<b>16.08.2015</b> 11. So. nach Trinitatis	<b>Sup. i.R. von Northeim</b> eign Gem. Frauenkreise		<b>11.00 P.i.R. Kohnert</b> eig.Gem./Büchereiarbeit
<b>23.08.2015</b> 12. So. nach Trinitatis	<b>Ln Drechsler</b> (geb. Finsterbusch) Aufgaben VELKD	<b>mit Taufen, Pn. Remmers-Th.</b> Aufgaben VELKD	<b>11.00 Pn. Remmers-Thielke</b> Aufgaben VELKD
<b>30.08.2015</b> 13. So. nach Trinitatis	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> eign Gem. techn. Geräte 	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> Projekt Bekämpf. Kinderarmut 	<b>Sa. 29.8. 18.00 Pn. R.-Thielke</b>  Projekt Bekämpf. Kinderarmut
<b>06.09.2015</b> 14. So. nach Trinitatis	<b>Lektor Leune</b> Koll: Hilfe für Minderheitskir. Ost-u.Westeuropa	<b>Lektor Leune</b> Koll. Hilfe für Minderheitskir. Ost-u.Westeuropa	
<b>13.09.2015</b> 15. So. nach Trinitatis		<b>Pn. R.-Th.</b> Begrüßung Konfirmand. Wege aus der Armut finden	<b>11.00 Pn. R.-Thielke</b> Begrüßung Konfirmand. Wege aus der Armut finden
<b>20.09.2015</b> 16. So. nach Trinitatis	<b>Pn. Noll</b> eign. Gem. Blumenschmuck 		<b>11.00 P.i.R. Kohnert</b> Weltmission
<b>27.09.2015</b> 17. So. nach Trinitatis	<b>Pn. M. Sievers Gotthilf</b> Kirchenkreiskollekte	<b>Pn. Remmers-Thielke</b>  Kirchenkreiskollekte	<b>11.00 Pn. Remmers-Thielke</b>  Kirchenkreiskollekte
<b>04.10.2015</b> Erntedankfest	<b>Visitationsgottesdienst, Sup. Brauer, Pn. Noll.</b>  Diak. Werk in Niedersachsen	<b>Pn. Remmers-Thielke Fam.GD</b> mit Agapemahl Diak. Werk in Niedersachsen	<b>11.00 Pn. R.-Th. Familien-GD</b> mit Agapemahl Diak. Werk in Niedersachsen
<b>11.10.2015</b> 19. So. nach Trinitatis		<b>Pn. Remmers-Thielke</b> EKD: Ökum. U. Auslandsarbeit	<b>11.00 Pn. Remmers-Thielke</b> EKD: Ökum. U. Auslandsarbeit
<b>18.10.2015</b> 20. So. nach Trinitatis	<b>Pn. Noll</b> Gefängnisseelsorge 		<b>11.00 Lektorin Twilling</b> Gefängnisseelsorge
<b>25.10.2015</b> 21. So. nach Trinitatis	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> eign Gem. Senioren	<b>Pn. Remmers-Thielke</b>  eig. Gem./Frauenarbeit	
<b>31.10.2015 Sa.</b> Reformationstag	s. Füchtenfeld bzw. <b>19 Uhr</b> ök. GD in der luth. Kirche	sh. Füchtenfeld	<b>19.00 Pn. R.-Th. mit Konfirmand.</b> eig. Gem./Konfirmandenarbeit
<b>01.11.2015</b> 22. So. nach Trinitatis	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> EKD-Diak. Für Deutschland	<b>Pn. Remmers-Thielke</b> EKD-Diak. Für Deutschland	
<b>08.11.2015</b> Drittletzt. So. im Kirchenjahr		<b>Pn. Remmers-Thielke</b> eig. Gem./Kirchenmusik	<b>11.00 Pn. Remmers-Thielke</b> eig. Gem./Kirchenmusik
<b>15.11.2015</b> Vorletzt. So. im Kirchenjahr	<b>Pn. Noll</b>  Kriegsgräberfürsorge und Sühnezeichen Friedensdienste	<b>Vertretung</b> Kriegsgräberfürsorge und Sühnezeichen Friedensdienste	<b>Vertretung</b> Kriegsgräberfürsorge und Sühnezeichen Friedensdienste

## Veldhausen-Füchtenfeld

### DAS GEMEINDEBÜRO

Bahnhofstr. 24, 49828 Neuenhaus-Veldhausen  
 Dina Bergmann, Di:+Fr. 8<sup>oo</sup>-12<sup>oo</sup>  
 Tel. 05941-5530, Fax 05941-990840  
[KG.Veldhausen@evlka.de](mailto:KG.Veldhausen@evlka.de)

#### VELDHAUSEN

##### Pastorin

**Edda Remmers-Thielke**  
 05941-5530  
[Edda.Remmers-Thielke@evlka.de](mailto:Edda.Remmers-Thielke@evlka.de)

##### Küsterin:

Marion Voß  
 05941-5019

##### Kirchenvorstand:

-Hannelore Sandner  
 05941-1367  
 -Joachim Rempel  
 05941-5057  
 -Frieda Borggreve  
 05941-5458  
 -Ria Fasbinder  
 05941-6375

#### FÜCHTENFELD

##### Pastorin

**Edda Remmers-Thielke**  
 05941-5530  
[Edda.Remmers-Thielke@evlka.de](mailto:Edda.Remmers-Thielke@evlka.de)

##### Küsterin:

Luise Scholten  
 Tel./Fax 05946-1244

##### Kirchenvorstand:

-Inge Wieland  
 05946-807  
 -Elfriede Ruckdeschel  
 05925-612  
 -Alide Schmidt  
 05946-872  
 -Gerrit Bos  
 05946-995102

#### Kindergarten Füchtenfeld

##### „Kleiner Stern“

Brigitte Loepke  
 Tel. 05946-686

#### Bücherei Füchtenfeld

##### Öffnungszeiten:

montags 16.<sup>oo</sup>-17.<sup>oo</sup> Uhr  
 donnerstags: 18.<sup>oo</sup>-19.<sup>oo</sup>

## Neuenhaus-Uelsen

### DAS GEMEINDEBÜRO

Schulstr.7 – 49828 Neuenhaus  
 Di. + Do. 8<sup>oo</sup> – 12<sup>oo</sup> Uhr und Mi. 15<sup>oo</sup> – 18<sup>oo</sup> Uhr  
 Birgit Rakers, Tel. 05941-256; Fax 05941-4341;  
[KG.Neuenhaus@evlka.de](mailto:KG.Neuenhaus@evlka.de)

#### Dienstwochen:

01. bis 15. des Monats für Neuenhaus und Uelsen:

**Pastorin Anne Noll**, [Anne.Noll@gmx.net](mailto:Anne.Noll@gmx.net)

16. bis 31. des Monats für Neuenhaus:

Pastorin Edda Remmers-Thielke,

16. bis 31. des Monats für Uelsen:

Pastor Arnold Magdanz

#### NEUENHAUS

##### Küsterin/Hausmeister

Julia Varnas 05941-925418  
 Karl-Heinz Lenk  
 0152/38293358

##### Gemeindehaus

05941-920685

##### Kirchenvorstand:

-Anya Fink-Straten:  
 05941/988688,  
 -Jens Finsterbusch:  
 05941/4767,  
 -Gerhard Leuchtmann: -  
 05941/5227,  
 -Esther Schulz:  
 0157/74427268,  
 -Lisa Wilbers: 05941/8260

#### UELSEN

##### Küsterin

Annegret Schäfer  
 Dienstag 15-17 Uhr  
 05942-988932  
 01624579709

##### Gemeindehaus

0152-38973466

##### Kirchenvorstand:

-Elly Bode:  
 05942/1004  
 -Martina Gebauer:  
 05942/2291  
 -Adalbert Jacobs:  
 05942 / 98058

#### Johannes Kindertagesstätte

Ulrike Büscher, Prinzenstr. 15,  
 05941-8415, Fax: 2059652

Förderverein Uelsen: Kto 11004801 BLZ: 267 500 01 KSK  
 Förderverein Neuenhaus: Kto 4006292 BLZ 267 500 01

# Vertrauen auf Gott üben und erleben

## 600 Jugendliche bei siebtem Konfitag der Lutheraner im Kloster Frenswegen

Mehr als 600 Jugendliche aus 27 Gemeinden des lutherischen Kirchenkreises Emsland-Bentheim sind am Donnerstag zum siebten Konfitag im Kloster Frenswegen in Nordhorn zusammengekommen. Bei Sonnenschein wurde gelernt, erlebt und gefeiert.



Spiel, Spaß – und auch Tanz im Innenhof des Klosters.



Bauer Harm erklärt das Verhalten als Hirte.

Fotos: Plawer

Von Günter Plawer

**NORDHORN.** „Boah, sind wir viele!“ Das war der erste Eindruck von vielen Jugendlichen, als sie am Donnerstag zum siebten Konfitag im Kloster Frenswegen eintrafen. Kein Wunder, leben doch die lutherischen Gemeinden sowohl im Emsland als auch in der Grafschaft als „Minderheit“. Da tut es dem Selbstbewusstsein gut, sich mit so vielen zu treffen.

Gut sollte den Konfirmanden auch das Thema des Konfitages tun: „Du bist bei mir – Tag und Nacht“. Viele der Jugendlichen, so Pastor Ulrich Hirndorf vom lutherischen Kirchenkreis, erleben immer wieder Situationen, in denen sie sich verlassen fühlen. „Sie erwarten von uns Antworten und Hilfe, wenn sie zum Beispiel in zerstrittenen Familien leben müssen oder wenn ihnen Mitschüler jeden Tag das Leben schwer machen.“ Eine der Antworten sei, sich dann auf Gott verlassen zu können, Erleben und erfahren sollten die Konfirmanden das am Psalm 23 „Der Herr ist mein Hirte“... Wie ein Hirte für seine Schafe sorgt, so sorgt Gott auch für Dich.

Bei der Auftaktandacht am Morgen erklärte ihnen ein richtiger Hirte, was Sorgen



**Pastor Marcus Droste**  
Emsbüren-Saltbergen-  
Schüttorf-Spelle



**Leon Lohle**  
Konfirmand  
Emsbüren



**Pastorin Mirjam Valerius**  
Bethlehem Gemeinde  
Meppen



**Tom Bringmann**  
Konfirmand  
Emsbüren

Ich finde es spannend, mit einer so großen Gruppe zu arbeiten, das stärkt das Wir-Gefühl. Und die Konfis sind ganz bei der Sache. Sie haben bei der Andacht gebannt zugehört. Und jetzt spielen sie genauso ernsthaft ihr Fußballturnier.

bedeutet. Bauer Harm aus dem Nordhorer Tierpark hätte dafür seine Herde mitgebracht und erklärte: „Die Tiere müssen sich immer auf mich verlassen können. Sie erwarten von mir Pflege und Schutz, genauso wie wir das von Gott erwarten können.“

Aber es würde nicht nur er-

zählt und geredet. Wie sich Vertrauen anfühlt, konnten die Jugendlichen am eigenen Leib erfahren, als sie sich in einem Spiel mit verbundenen Augen von anderen führen lassen mussten. Nach dem ersten und nachdenklichen Teil war für die Konfis dann das Feiern und fröhlich sein

angesagt. Am Nachmittag wurde gefeiert, gehillt und Fußball gespielt.

Bei so einem Konfitag entstehen sehr viele Kontakte. Vor allem freue ich mich auf den Abschluss. Nach den Workshops sollten die Konfis Fürbitten formulieren und dann per SMS weitergeben. Ich bin gespannt, welche Gedankensätze sie haben.

Dass sich solche Konfitage lohnen, stellte Pastor Ulrich Hirndorf bei einer kleinen Zwischenbilanz fest. Auffallend sind die Ernsthaftigkeit und der Tiefgang, mit denen sich die Konfis mit dem The-

ma auseinandersetzen, stellt er fest. „Und sie fühlen sich wohl. Das merken wir daran, dass viele als Teamer bei den nächsten Konfitagen wieder mit dabei sind.“

Ein Video ist auf GN-Online zu sehen. Einfach Online-ID @748 im Suchfeld eingeben.

## Treffen unserer Kirchenvorstände

Am 21. Mai 2015 trafen sich unsere Kirchenvorstände zum Grillen in Neuenhaus. Das gute Essen, die Gespräche, das entspannte Miteinander haben uns, haben dem Miteinander unserer Gemeinden gutgetan. Es war ein schöner Abend, der uns allen in guter Erinnerung bleiben wird. Wir danken für den freundlichen Empfang und die gute Bewirtung. Vielen Dank für die Mühe, die Sie, die ihr Euch gemacht habt, liebe Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher in Neuenhaus und Uelsen.



**Danke** *Pastorin Edda Remmers-Thielke*

## Reformationstag 2015

Den Gottesdienst zum Reformationstag feiern wir in der Niedergrafschaft, wie schon seit einigen Jahren, gemeinsam. In diesem Jahr findet der Gottesdienst in Füchtenfeld statt.



### **Gottesdienstbeginn ist um 19.00 Uhr.**

Den Gottesdienst gestaltet in diesem Jahr Pastorin Remmers-Thielke mit den Hauptkonfirmanden/innen aus Füchtenfeld und Wietmarschen. Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst und bitten darum Fahrgemeinschaften zu bilden. Nachmittags sehen unsere Hauptkonfirmanden/innen in der Niedergrafschaft den Luther-Film. Die Filmvorführung mit Pastor Magdanz, mit Pastorin Noll, mit Pastorin Remmers-Thielke und mit Teamern/innen beginnt um **16.15 Uhr**.

Auch die Konfirmanden/innen werden abends den Gottesdienst besuchen.

*Pastorin Remmers-Thielke*

## Pastorin Sabine Half verlässt unseren Kirchenkreis

Nach knapp 13 ½ Jahren verlasse ich Anfang September die Grafschaft und das Emsland und werde dann schwerpunktmäßig für die Kirchengemeinde Eickeloh-Hademstorf im Kirchenkreis Walsrode tätig sein. Damit rücke ich näher an meine Eltern heran, die voraussichtlich in Zukunft zunehmend meine Hilfe brauchen werden.

Ich gehe mit vielen guten Erinnerungen an schöne Gottesdienste, gelungene Begegnungen, intensive Gespräche und vor allem viele nette Menschen. Es hat mich sehr gefreut, im letzten Jahr als Unterstützung von Pastorin Edda Remmers-Thielke häufiger in Frauenkreisen und Gottesdiensten bei Ihnen gewesen zu sein. Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit mit den Kolleginnen, aber auch mit den Küsterinnen, Sekretärinnen, Organisten/Organistinnen und allen, die mich immer wieder so freundlich willkommen heißen und unterstützt haben.

Ihnen allen Gottes Segen!

*Sabine Half, Pastorin*

**PS: Der offizielle Gottesdienst zu meiner Verabschiedung findet am 30. August 2015 um 15.00 Uhr in der ev.-luth. St.-Johanniskirche in Haren statt. Herzliche Einladung!**

## STIFTUNG KLOSTER FRENSWEGEN

### ÖKUMENISCHE BESINNUNGS-, BILDUNGS- UND BEGEGNUNGSSTÄTTE

(Klosterstr. 9, 48527 Nordhorn) Infos zu den Veranstaltungen unter: [info@kloster-frenswegen.de](mailto:info@kloster-frenswegen.de); Tel.: 05921/8233-0



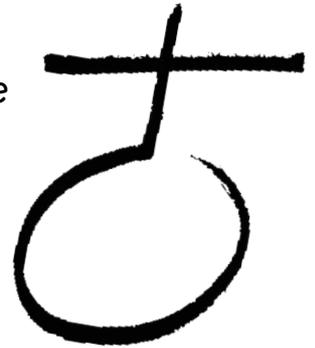
Datum	Zeit	Thema / Veranstaltung	Datum	Zeit	Thema / Veranstaltung
07.08. - 09.08.15		<b>Yoga im Kloster: Yoga ist eine alte indische Weisheitslehre, die Körper und Geist anspricht und der Seele Halt gibt. Für Anfänger und Fortgesch.</b>	23.09.15	18:00-21:30	<b>Erntezeit im Kloster: Das Klosterteam kocht ein Drei-Gänge-Menü aus regionalen u. fair gehandelten Produkten.</b>
13.08.15	17:00	Feierabend für Frauen: Forum für ein generationsübergreifendes, konfessionsverbindendes Gespräch.	25.09.15	19:30-21:15	Philosophisches Café
14.08.15	17:00	<b>Endspiel um den Vechte Dinkel-Cup 2015: Der Pokalwettbewerb gehört zu den attraktivsten Boule-Veranstaltungen in der Region.</b>	26.09. – 01.11.15		<b>Ausstellung: „Es waren doch Menschen wie du und ich!“ – Bilder eines generationenverbindenden Besuchs in Auschwitz</b>
17.08.15	20:00	Kino im Kloster	27.09.15	20:00	Forum Taizé
30.08. - 20.09.15		<b>39. Internationale Sommerakademie für Kammermusik Niedersachsen: Studierende aus aller Welt – Streicher, Bläser und Pianisten – erarbeiten bekannte und unbekannt Meisterwerke der Kammermusik.</b>	29.09.15	12:15 - 14:00	<b>Werkstatt Frenswegener Abendgebet: Das Frenswegener Abendgebet bietet eine verlässlich ökum. Grundform und lässt Raum für konfessionell Prägendes oder thematische Akzente.</b>
04.09.15	18:00	Segnungsgottesdienst für Lehrerinnen und Lehrer	30.09.15	19:00 - 21:00	Offener Stammtisch für Religionsakrobaten
10.09.15	14:00 – ca. 19:00	<b>Exkursion ins Diözesanmuseum Osnabrück, Sonderausstellung Codex Gisle (mittelalterliche Handschrift)</b>	05.10.15	17:00 - 19:00	<b>Klosterführertreffen: Alle zwei Monate treffen sich montags die Klosterführer/-innen zum Austausch.</b>
14.09.- 19.09.15	15:00- 18:00	Lunchkonzerte: Am Eingang der Kapelle kann ein Lunch bestellt werden.	09.10.15	19:00	Märchen und Tanz: in die Welt russischer Märchen eintauchen
17.09.15	19:45- 21.15	<b>Männer-Spirit: Was ist eigentlich Spiritualität – brauche ich das? Was stärkt und belebt Geist und Seele? Glauben Männer anders? (R. Rohloff)</b>	13.10.15	19:30	<b>Vortrag und Buchvorstellung: Das Kloster ist der 2. Ort, an dem das Werk „Bibelfliesen – eine pädagogische Entdeckung“ vorg. wird.</b>

Vollständige Übersicht und Details unter: [www.gar-kueche.de](http://www.gar-kueche.de) (Grafschafter Arbeitsstelle Religionspädagogik NOH)

## Jetzt anmelden!

Vom **10.-11. Oktober** findet der nächste Schnupperkurs für angehende Teamer in **Frenswegen** statt.

Du fragst dich bestimmt, was dich dort erwartet? Wir werden gemeinsam uns auf den Weg machen. Im Crashkurs soll es um die ersten wichtigen Bausteine der Kinder- und Jugendarbeit gehen. Unter anderem lernst Du neue Spiele, Andachten, Abendprogramme etc. kennen.



Du hast Interesse bekommen und möchtest mit anderen Jugendlichen an diesem Wochenende dich fit machen fürs Teamer-Dasein?

Dann melde dich bei deiner Kirchengemeinde an oder unter

**Infos & Anmeldung unter: [www.ejeb.de/schnupperkurs](http://www.ejeb.de/schnupperkurs)**

## KKJK- Herbst

Am **28. und 29. November 2015** ist es wieder soweit, der Kirchenkreisjugendkonvent tagt in **Sögel**.

Das Thema des Konvents steht noch nicht fest, sicher ist aber, dass der neue Jugendvorstand gewählt wird. Deshalb ist es wichtig, dass die Delegierten der Kirchengemeinden vertreten sind, um mit zu entscheiden, wer in den Vorstand gewählt wird. Jede Stimme zählt. Also, melde dich, wenn du Interesse hast, natürlich auch wenn du nicht Delegierter bist.



Wir freuen uns auf ein schönes Wochenende mit euch!

**Infos & Anmeldung unter: [www.ejeb.de/kkjk](http://www.ejeb.de/kkjk)**

## Unser Schneckenprojekt

Wie in jedem Jahr waren wir auch in diesem für 3 Wochen im Wald. Es ist immer eine interessante und erfahrungsreiche Zeit. Wir haben viel über die Tiere und ihre Lebensgewohnheiten erfahren. Unser besonderes Augenmerk lag in diesem Jahr auf den Schnecken. Es gab viele verschiedenen Arten im Wald zu finden. Nacktschnecken und Schnecken mit verschiedenen Häusern. Um sie intensiv beobachten zu können und noch mehr über sie zu erfahren, haben wir in einem Terrarium einen Schnecken Garten erstellt. Dazu wurden Schicht Erde, Sand und Nahrung für die Schnecken und einige Stöcke zum „klettern“ eingefüllt. Das Ganze wurde mit Wasser befeuchtet, damit die Schnecken sich wohlfühlen.

Nun konnten die Schnecken einziehen. Danach haben wir sie beobachtet, das ging mit Lupen besonders gut.



Man konnte sogar den Mund der Schnecke erkennen, als sie den Löwenzahn gefressen hat. Am Morgen waren die Nacktschnecken nicht zu sehen. Sie kamen erst gegen Mittag aus ihren Verstecken heraus. Natürlich musste das Terrarium auch regelmäßig von Schneckenschleim und Schneckenkot gereinigt und neu befeuchtet werden. Erstaunt hat uns, dass der Schneckenschleim wie Klebstoff ist und sich nur schwer entfernen lässt. Während der Reinigung haben die Kinder die Schnecken auf ihren Armen kriechen lassen und sie dabei beobachtet. In der Woche gab es für die Schnecken Löwenzahn, Salat und verschiedene Blätter zu fressen.



Zum Wochenende gab es Apfelstückchen, damit sie ausreichend zu fressen hatten. Am Montag war dann auch alles aufgefressen. Wir haben oft in einem Buch über Schnecken gelesen, auf Fragen Antworten ge-

funden, u.a. auch, dass Schnecken an zwei Tagen so viel fressen, wie sie selbst wiegen. Kein Wunder, dass die Apfelstückchen weg waren. Als eines unserer Kinder in einem Buch ein Bild entdeckt hatte, auf dem Schnecken Kartoffeln fressen, haben wir es natürlich ausprobiert, ob unsere Schnecken dies auch gerne mögen.



Es stellte sich heraus, dass Äpfel bevorzugt werden. Des Weiteren wurde von den Kindern ein Loch im Schneckenhaus entdeckt. Es stellte sich heraus, dass es ein Atmungsloch ist. Als eines der Kinder eine Babyschnecke mitgebracht hatte, stellten sie fest, dass das Haus noch ein wenig durchsichtig war. Die Erklärung, dass sie noch Kalk für den Hausaufbau brauchte, wurde schnell in einem Buch gefunden. Nach ca. 3 Wochen haben wir die Schnecken wieder in Natur ausgesetzt. Wir haben in dieser Zeit viel über Schnecken gelernt.

Was gibt es neues aus der Kita zu berichten?

Am 30. März hatten wir eine Osterandacht mit Pastorin Noll in der Kirche. Hierzu waren die Bewohner des Haus Hilten eingeladen und folgten unserer Einladung gern. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es ein Frühstück im Gemeindehaus. Jung und Alt saßen beieinander, unterhielten sich und ließen sich das wunderschön zubereitete Frühstück, zubereitet von den Eltern, schmecken. Vielen Dank noch einmal für dieses Engagement.

den Wald erklärt, mit uns in den Projektgruppen gearbeitet, viele Dinge erzählt und fanden uns sooo nett, dass sie mit in den Kindergarten gekommen sind, um noch eine Weile zu



bleiben und unseren Alltag mitzuerleben.

Abschluss dieses Waldprojektes war unser Waldfest am 27. Juni. Hierzu wurden alle Familien eingeladen und konnten an diesem Nachmittag erleben, was wir alles im Wald gemacht haben.

Während unseres Waldprojektes haben uns auch zwei Jäger besucht, die das Waldmobil dabei hatten. In diesem Waldmobil gibt es viele Tiere zum Anfassen nah, die kein Kind bislang in natura gesehen hat. Ein abso-



Vom 8.-19. Juni fand unser diesjähriges Waldprojekt statt. Wie immer sind wir in das Waldstück der Familie van Dorsten in Esche gefahren. Vielen Dank, dass Sie uns immer wieder die Möglichkeit geben, in diesem wunderschönen Waldstück unsere Waldtage zu erleben. Begleitet wurden wir in diesem Jahr durch die Handpuppen Anton (Ameise) und Paul, Luzie, Willi und Viktor (Würmer). Sie haben uns



lutes Highlight. Dies wurde nur noch durch die beiden Jagdhunde, die ebenfalls dabei waren, getoppt. Und manch ein Kind traute sich zum ersten Mal, einen Hund zu streicheln. Es waren, wie immer, sehr ereignisreiche, bereichernde, interessante Tage, die alle Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung weiter bringen und uns immer wieder deutlich machen, wie wichtig diese Waldtage für Kinder sind! Bis zum nächsten Gemeindebrief, Ihr Kita Team *U. Büscher*

Liebe Gemeinde,

im Frühjahr haben wir gemeinsam mit den Kindern ein Gemüsebeet angelegt und können dieses sprichwörtlich

„wachsen sehen“. Aus den Kartoffeln und Zwiebeln werden wir mit anderen Zutaten leckere Reibekuchen mit selbst-gemachtem Apfelmus zubereiten. Auch schmecken Pellkartoffeln mit Quark sehr lecker.

Die verschiedenen Beeren werden wir zu einer leckeren Quarkspeise verarbeiten.

Das eigene Gemüsebeet wird in den nächsten Jahren einen festen Bestandteil in unserem Kindergarten haben.



In den letzten Wochen des Kindergartenjahres hatten unsere 4 Schulkinder **Tessa, Leona, Frank** und **Duncan** viele besondere Termine. Am 26.06. fand unsere Übernachtung mit Grillen, Lagerfeuer und Nachtwanderung statt.

Offiziell wurden sie am 30.06. im Gottesdienst von Frau Remmers Thielke verabschiedet.

Der Gottesdienst stand unter dem Thema „Wir gehen viele neue Wege“.

Gemeinsam mit dem Schulbus haben wir uns am 03.07. auf den Weg gemacht, um die Grundschule in Wietmarschen zu besuchen. Nach zwei schönen Unterrichtsstunden sind wir mit den Kindern wieder zum Kindergarten gefahren.

Später, nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde der Vormittag beendet.

[von links nach rechts:](#) Leona Bollrath, Duncan Leenderts, Frank Koning, Tessa Kamphuis

Ganz individuell wurden am 08.07. mit den Kindern und Eltern die Schultüten für den Schulstart gebastelt.



Einschulung in die Sünte- Marien-Schule in Wietmarschen

Am Samstag, 05. September 2015 ist die diesjährige Einschulung!

Nach der Einschulungsmesse gegen 9:30 Uhr haben Sie die Möglichkeit, in der alten Turnhalle bei der Grundschule Kaffee, Kuchen und Brötchen einzunehmen!

Dazu sind alle Eltern, Omas und Opas, Paten und Geschwister herzlich eingeladen.

Der Erlös dieses Verkaufs geht an den Förderverein der Grundschule Wietmarschen.

Wir wünschen Ihnen allen einen tollen Sommer und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

**Ihr KiGa-Team ‚Kleiner Stern‘**



## „Kinder willkommen!“ das Motto zum Weltkindertag 2015

Zum **Weltkindertag am 20. September 2015** machen bundesweit zahlreiche Initiativen unter dem gemeinsamen Motto **„Kinder willkommen!“** auf die Kinderrechte aufmerksam.

Am Sonntag, den 20. September, finden in Berlin und in Köln die beiden größten Kinderfeste statt. Dazu erwarten UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk jeweils rund 100.000 Besucher im Kölner Rheingarten und auf dem Potsdamer Platz in Berlin.

Schaut doch auch mal unter: [www.weltkindertag.de](http://www.weltkindertag.de)

### Geschichte des Weltkindertages

Die 9. Vollversammlung der Vereinten Nationen am 21. September 1954 war die Geburtsstunde des Weltkindertages. Damals empfahl sie ihren Mitgliedsstaaten, einen weltweiten Kindertag einzurichten.



### Drei Ziele wurden damit verfolgt:

Einsatz für die Rechte der Kinder und Förderung der Freundschaft unter den Kindern und Jugendlichen. Einmal im Jahr sollten sich die Regierungen öffentlich verpflichten, die Arbeit des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen UNICEF zu unterstützen.

Damit griffen die Vereinten Nationen einen Vorschlag auf, den die Organisation „International Union for Child Welfare“ unterbreitet hatte und die bereits 1952 für einen weltweiten Kindertag plädiert hatte.

Die Idee stieß auf breite Zustimmung, der **„Universal Children’s Day“** war geboren und bereits ein Jahr später beteiligten sich 40 Länder daran. Heute wird der Weltkindertag in mehr als 145 Staaten gefeiert.

20. September

Weltkindertag

Wenn du  
ein Kind  
siehst,  
begegnest du  
Gott  
auf frischer  
Tat.

Martin Luther



## Wunderbare Gastfreundschaft

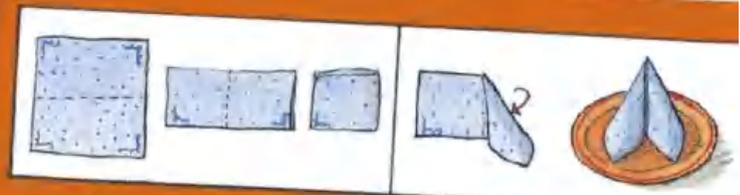
Der Prophet Elia ist in großer Not. „Gott, ich verdurste und verhungere“, betet er. Gott verspricht ihm Hilfe: „Geh nach Zarpat. Dort wirst du eine Witwe treffen, die dich versorgt.“



Tatsächlich, als Elia nach Zarpat kommt, trifft er vor der Stadt eine arme Witwe und ihr Kind.

„Liebe Frau, bitte, gib mir etwas zu trinken und zu essen.“ Die Frau antwortet: „Wir haben selbst nur noch Mehl und Öl für ein einziges Brot!“ Doch sie bäckt ein Brot für Elia. Sie spürt, dass dieser Gast von Gott kommt. Elia freut sich. „Gott verspricht, dass dein Mehltopf und dein Ölkrug nicht leer werden. Backe jetzt ein Brot für euch!“ Als die Witwe in der Küche nachsieht, ist das Wunder geschehen: Der Ölkrug und der Mehltopf sind gefüllt! Alle werden satt. „Gut, dass ich Gott vertraut habe“, denkt die Frau.

**Lies nach im Alten Testament: 1.Könige 17**



## Alles Gute für deine Gäste!

Falte eine Papierserviette so oft in der Mitte, bis du ein kleines Quadrat hast. Öffne den letzten Knick noch einmal und lege die Serviette quer vor dich hin. Dann falte die rechte obere Ecke nach unten, so dass der Rand am mittleren Knick anliegt. Genauso fallest du die linke obere Ecke nach unten. Jetzt kannst du jedem Gast eine Serviette hinstellen.

20. September  
Weltkindertag

Ein Kind  
ist ein  
Engel,  
dessen Flügel  
im gleichen  
Maße  
schrumpfen,  
wie die Füße  
wachsen.  
spricht  
aus Frankreich



**Jedes Tierlein hat sein Essen:  
Jedes Blümlein trinkt von dir,  
hast auch unser nicht vergessen.  
Lieber Gott, hab Dank dafür.  
Amen**

„Herr Ober, in meinem Kirschkuchen sind ja gar keine Kirschen!“ – „Natürlich nicht. Im Hundekuchen sind ja auch keine Hunde.“

J.P.

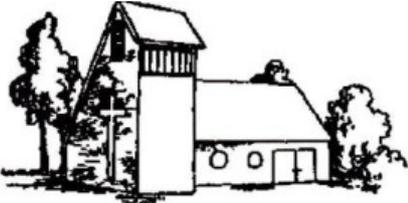


<p><b>Hoogstede</b></p> 	<p><b>Emlichheim</b></p> 
<p><b>Frauen- und Mütterkreis Hoogstede</b>                  Jeden 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr                  Auskunft: Fr.Hesselink 05944/378</p>	<p><b>Mütterkreis I Emlichheim</b>                  Jeden 4. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr                  Auskunft: Frau Walter 05943/1017</p>
	<p><b>Mütterkreis II Emlichheim</b>                  Alle 4 Wochen mittwochs um 20.00 Uhr                  Auskunft: Frau Brinks 05943/7125</p>
	<p><b>Frauenkreis Emlichheim</b>                  Mittwoch: 14-täglich von 15.00 - 17.00 Uhr                  Auskunft: Frau Brinks 05943/7125</p>
	<p><b>Kirchenchor Emlichheim/Laar</b>                  Jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr                  Auskunft: Herr Wieborg 05943/1089</p>
	<p><b>Kaffeetrinken</b>                  jeden ersten Sonntag im Monat                  Auskunft: Ralf Stier-Scheerhorn 05943/98197</p>
<p><b>Jugendgruppe</b>                  Jeden Dienstag, 19-21 Uhr                  Im Gemeindehaus Emlichheim  <b>Gitta Ahrens 01726482525</b></p>	
<p><b>Kindergottesdienst</b>                  Jeden ersten Sonntag im Monat                  von 10.30 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus  <b>Gitta Ahrens 01726482525</b></p>	

Die Kreise finden in den jeweiligen Gemeinderäumen statt und sind offen für alle. Jeder ist herzlich willkommen

# Gruppen und Kreise in Neuenhaus-Uelsen

<b>Uelsen</b> 	<b>Neuenhaus</b> 
<b>Chor</b> dienstags, 19.30 Uhr: im Neuenhauser Gemeindehaus (nicht in den Schulferien)	
<b>Frauenachmittagskreis</b> 3. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr: 19.08.; 16.09.; M 21.10.	<b>Frauenkreis</b> 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr: 05.08., 02.09., 07.10., 04.11.
<b>Frauengesprächskreis</b> 1. Mittwoch im Monat, 19.30 – 21.30 Uhr: 02.09.; 07.10.; 11.11 (1 Woche später)	<b>Gemeindecafé</b> 4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr: 22.07., 26.08., 23.09., 28.10.
<b>Siloah-Kreis</b> montags, 20 Uhr	<b>Handarbeitskreis</b> 2. Montag im Monat, 15 Uhr: 10.08., 07.09., 12.10., 09.11.
<b>Besuchsdienstkreis</b> nach Absprache mit der Küsterin	<b>Krabbelgruppen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2. + 4. Montag im Monat              Ansprechpartnerin: Daniela Kaspers              Tel. 05941-988223</li> <li>• Donnerstags 14 tägig              Ansprechpartnerin Verena Wenke              Tel. 05941-2059983</li> </ul>
<b>Jugendgruppe (Frau Ahrens):</b> <b>mittwochs 16.30 -18.30 Uhr</b> In den Ferien nach Absprache 0172-6482525	<b>Gottesdienst der Generationen</b>  <b>Krabbelgottesdienst</b> 20.9. und 8.11. 16.00 Uhr
	<b>Gemeindefrühstück</b> 4. Sonntag im Monat vor dem Gottesdienst 9.30 Uhr im Gemeindehaus 26.07., 30.08., 27.09., 25.10. 

<p style="text-align: center;"><b>Veldhausen</b></p> 	<p style="text-align: center;"><b>Füchtenfeld</b></p> 
<p><b>Sonntag:</b>  <b>9.30 Uhr Gottesdienst</b>  <b>14 Uhr Andacht/Versammlung im Gemeindehaus</b></p>	<p><b>Sonntag:</b>  <b>11 Uhr Gottesdienst</b>                      (aber auch andere Zeiten sind möglich - sh. Seite 25)</p>
<p><b>Montag:</b>  <b>17.30-18.15 ökum. Kinderchor</b> (5jährige bis 3. Klasse)  <b>18.15-19.00 ökum. Kinderchor</b> (ab 4. Klasse)</p>	<p><b>Dienstag:</b>  <b>15 Uhr Frauenkreis</b> (am 1. Dienstag im Monat)  <b>19 Uhr Junger Frauenkreis</b>                      (jeden letzten Dienstag im Monat)</p>
<p><b>Dienstag:</b>  <b>15 Uhr Handarbeitskreis</b> (vierzehntägig)  <b>19 Uhr Junger Frauenkreis</b>                      (jeden letzten Dienstag im Monat)</p>	<p><b>Mittwoch:</b>  <b>15 Uhr Vorkonfirmanden-Unterricht</b>  <b>19 Uhr Chorprobe</b> (vierzehntägig)</p>
<p><b>Donnerstag:</b>  <b>15.30 Uhr Hauptkonfirmanden-Unterricht</b>  <b>16.30-17.30 Uhr Kindergottesdienst</b></p>	<p><b>Donnerstag:</b>  <b>19.30 Uhr Donnerstag-Treff</b>                      (jeden 1. Donnerstag im Monat)</p>
<p><b>Freitag:</b>  <b>15 Uhr Frauenkreis</b>                      (jew. 1. Freitag im Monat)</p>	<p><b>Freitag:</b>  <b>20 Uhr Füchtenfelder Frauentreff</b>                      (jew. 1. Freitag im Monat)</p>
<p><b>Samstag:</b>  <b>14 Uhr Andacht/Versammlung im Gemeindehaus</b></p>	<p><b>Samstag:</b>  <b>16-18 Uhr Jugendtreff im Gemeindehaus</b></p>

## Förderverein der Ev.-luth. Kirchengemeinde Veldhausen-Füchtenfeld e.V.

1. Vorsitzender: Winfried Winkler, Tel. 05946-1206      Kassenwart: Wolfgang Schulz  
 Weitere Vorstandsmitglieder: Brigitte Loepke / Gisela Wolf / Ursula Damentgen / Hannelore Sandner /  
 Hartmut Wieland

Bankverbindung:      Kreissparkasse Nordhorn      **IBAN** DE23267500010012007175  
**BIC** NOLADE21NOH

## Kirchenvorstand Niedergrafschaft



**Treffen unserer Kirchenvorstände zum Grillen am 21. Mai 2015 in Neuenhaus**

**Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern unseres Gemeindebriefes  
schöne und erholsame Ferien- und Urlaubstage.**